

MEDIEN-INFORMATION

Montag, den 22.10.18

Bezirksverband der Jungen Union fordert: Der Bahnhof Buchholz muss in den Kreis B des HVV aufgenommen werden

Gute Nachrichten für die Junge Union Buchholz. Beim diesjährigen Bezirkstag ihres Bezirksverbandes Lüneburg in Gifhorn konnten die Buchholzer Nachwuchspolitiker am vergangenen Wochenende einen beachtlichen Erfolg einfahren.

Als Ergänzung zum verabschiedeten Leitantrag mit dem Thema „Ländliche Räume stärken – damit unser Bezirk nicht abgehängt wird!“ wurde die Forderung der Harburger JU´ler aufgenommen, den Bahnhof Buchholz in den Kreis B des HVV aufzunehmen.

„Wir finden den aktuellen Zustand vor allem für junge Menschen, die eben nicht so viel Geld zur Verfügung haben, untragbar“, beklagte die Buchholzer JU´lerin Sophie Rübner (16). „Unser Landtagsabgeordnete Heiner Schönecke kämpft dafür bereits sehr energisch. Wir freuen uns, dass wir ihm mit diesem Beschluss den Rücken stärken können“, sagte der Kreisvorsitzende der Jungen Union Harburg-Land Jonas Becker (19) und ergänzte „Die Forderung ist zwar nicht neu und Ring C eine Verbesserung, aber wir wollen klar machen: Ring B ist unser langfristiges Ziel“.

Rund 100 Delegierte und Gäste diskutierten in Gifhorn über politische Themen von der Kommunalpolitik bis zur Bundespolitik. Neben der Antragsberatung und einer Party in Gifhorn gab es in diesem Jahr auch wieder politische Gäste. Es kamen u.a. Hennig Otte (MdB aus Celle/Uelzen), Uwe Dorendorf (MdL aus Lüchow-Dannenberg) sowie Kai Seefried (Generalsekretär der CDU Niedersachsen).